

**Ich lese die Bibellektion der Independent Christian Science Church aus Plainfield,  
New Jersey, USA.**

Von Sonntag den 7. August 2016

**Thema: Geist**

**Goldener Text : Hiob 32 : 8**

„Aber es ist der Geist im Menschen und der Odem des Allmächtigen, der sie verständig macht.“

**WECHSELSEITIGES LESEN: Sprüche 2 : 1-6**

- 1 Mein Sohn, wenn du meine Rede annehmen und meine Gebote bewahren wirst,
- 2 indem dein Ohr auf Weisheit achtet, und sich dein Herz um Verständnis bemüht;
- 3 ja wenn du mit Eifer danach rufst und darum betest,
- 4 wenn du sie suchst wie Silber und nach ihr forschst wie nach Schätzen:
- 5 dann wirst du die Furcht des Herrn verstehen und Gottes Erkenntnis finden.
- 6 Denn der Herr gibt Weisheit und aus seinem Mund kommen Erkenntnis und Verstand.

**Unsere Predigt besteht aus folgenden Zitaten:**

**Die Bibel**

**1.) Sprüche 16 : 22**

- 22 Klugheit ist ein Brunnen des Lebens für den, der sie hat;  
aber die Zucht der Narren ist Torheit

**2.) 4. Mose 11 : 16, 17, 24-29**

- 16 Und der Herr sagte zu Mose : „Sammle mir siebenzig Männer unter den Ältesten Israels, von denen du weißt, dass sie Älteste im Volk und seine Amtleute sind, und bring sie vor das Zelt der Begegnung, damit sie sich dort bei dir aufstellen,
- 17 so will ich herniederkommen und dort mit dir reden und will von dem Geist, der auf dir ist, nehmen und auf sie legen, damit sie mit dir die Last des Volkes tragen und du sie nicht allein tragen musst.
- 24 Und Mose ging hinaus und sagte dem Volk die Worte des Herrn, versammelte siebenzig Männer aus den Ältesten des Volks und stellte sie rings um das Zelt.
- 25 Da kam der Herr hernieder in der Wolke, redete mit ihm, nahm von dem Geist, der auf ihm war und legte ihn auf die siebenzig Ältesten. Und als der Geist auf ihnen ruhte, weissagten sie und hörten nicht auf.
- 26 Es waren aber noch zwei Männer im Lager geblieben; der eine hieß Eldad, der andere Medad. Und der Geist ruhte auch auf ihnen, denn sie waren auch aufgeschrieben und doch nicht zu dem Zelt hinausgegangen, und sie weissagten im Lager.
- 27 Da lief ein junger Mann hin und sagte zu Mose und sagte:  
„Edad und Medad weissagen im Lager.“
- 28 Da antwortete Josua, der Sohn Nuns, Moses Diener von seiner Jugend an, und sagte:  
„Mein Herr Mose wehre ihnen!“
- 29 Aber Mose sagte zu ihm: „Eiferst du dich für mich? O, dass doch alle im Volk des Herrn weissagen und der Herr seinen Geist über sie kommen lassen würde!“

**3. I Korinther 14: 15**

- 15) Ich will beten mit dem Geist und will auch beten mit dem Verstand; ich will Psalmen singen mit dem Geist und will auch Psalmen singen mit dem Verstand.

**2.) 1. Korinther 14 : 1, 3**

- 1 Strebt nach der Liebe! Und bemüht euch um die geistlichen Gaben, am meisten aber, dass ihr weissagen könnt.
- 3 Wer aber weissagt, der redet für die Menschen zur Erbauung-

**5.) Apostelgeschichte 10 : 34, -36, 37-39, 44-46**

- 34 Da öffnete Petrus seinen Mund und sagte:  
„Nun erkenne ich in Wahrheit, dass Gott die Person nicht ansieht;  
35 sondern in jedem Volk, wer ihn fürchtet und Gerechtigkeit übt, der ist ihm angenehm.  
36 Das Wort, das Gott zudem Kindern Israel gesandt hat,  
indem er Frieden verkünden ließ durch Jesus Christus, der Herr ist über alles.  
37 kennt ihr: die Sache, die durch ganz Galiläa geschehen ist,  
ausgegangen von Galiläa nach der Taufe, die Johannes predigte;  
38 Wie Gott dieses'n Jesus von Nazareth gesalbt hat mit Heiligem  
Geist und Kraft; der ist umhergezogen und hat Gutes getan und alle  
gesund gemacht, die vom Teufel überwältigt waren, denn Gott war mit ihm.  
39 Und wir sind Zeugen von allem, was er getan hat im jüdischen Land und in Jerusalem.  
Den haben sie getötet, indem sie ihn an ein Holz hängten.  
44 Während Petrus noch diese Worte redete, fiel der  
Heilige Geist auf alle, die dem Wort zuhörten.  
45 Und die Gläubigen aus den Juden, die mit Petrus gekommen waren, entsetzten  
sich, dass auch auf die Nationen die Gabe des Heiligen Geistes ausgegossen wurde.  
46 denn sie hörten, dass sie in Sprachen redeten und Gott hoch priesen

**6) 1. Petrus 4 : 10, 11**

- 10 ...und dient einander, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat,  
als gute Haushalter der vielfältigen Gnade Gottes:  
11 wenn jemand redet, dann als Gottes Reden; wenn jemand dient, dann aus der Kraft, die  
Gott schenkt, damit in allen Dingen Gott verherrlicht wird durch Jesus Christus.

**7.) Epheser 2 : 1**

- 1 Auch euch hat er auferweckt, da ihr tot wart durch Übertretungen und Sünden,**

**8.) Epheser 1 : 17 - 19**

- 17 - 19 damit der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch den Geist der Weisheit und der Offenbarung zur Erkenntnis seiner selbst gebe und erleuchtete Augen eures Verständnisses, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung ist und was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen.

**9.) II Timotheus 3 : 14, 16, 17**

- 14 Du aber bleibe in dem, was du gelernt und worauf du vertraut hast, da du weißt, von wem du gelernt hast.
- 16 Denn die ganze Schrift ist von Gott eingegeben und nützlich zur Lehre, zur Überführung, zur Besserung und zur Unterweisung in der Gerechtigkeit, damit der Mensch Gottes vollkommen und zu jedem guten Werk befähigt sei.**
- 17

**Ich lese nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch****„Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.****209 : 31-4**

Der geistige Sinn ist eine bewusste Fähigkeit GOTT zu verstehen. Er zeigt die Überlegenheit eines Glaubens durch Werke über einen Glauben in Worten. Seine Ideen werden nur mit neuen Sprachen ausgedrückt; und diese werden interpretiert durch die Übersetzung des geistigen Originals in die Sprache, die das menschliche Denken begreifen kann.

**319 : 21-27**

Die göttliche Wissenschaft, die in der ursprünglichen Sprache der Bibel gelehrt wurde, kam durch Inspiration und es erfordert Inspiration, sie zu verstehen. Daher die falsche Auffassung von der geistigen Bedeutung der Bibel und in einigen Fällen die falsche Auslegung von GOTTES Wort durch uninspirierte Schreiber, die nur niederschreiben, was ein uninspirierter Lehrer gesagt hatte.

**117 : 6-23**

GOTT ist GEIST, deshalb muss die Sprache des GEISTES geistig sein, und sie ist es auch. Die Christliche Wissenschaft verbindet mit dem höchsten Wesen oder seiner Manifestation keine physische Beschaffenheit oder Bedeutung ; das tun nur die Sterblichen. GOTTES eigentliche Sprache wird im letzten Kapitel des Markusevangelium als die neue Sprache bezeichnet, deren geistige Bedeutung durch „mitfolgende Zeichen“ verstanden wird.

Die reine Sprache des GEISTES hat weder ein Ohr gehört noch ein Mund ausgesprochen. Unser Meister lehrte Geistigkeit durch Vergleiche und Gleichnisse. Als Schüler des Göttlichen legte er GOTT dem Menschen dar, indem er LEBEN und WAHRHEIT an sich selbst und durch seine Macht über die Kranken und Sündigen veranschaulichte und demonstrierte. Menschliche Theorien reichen nicht aus, um das göttliche PRINZIP zu interpretieren, das die Wunder ( seine staunenswerten Werke) umfasste, die Jesus vollbrachte - das gilt besonders für sein mächtiges, alles krönendes, unvergleichliches und triumphierendes Verlassen des Fleisches.

**510 : 9-12**

WAHRHEIT und LIEBE erleuchten das Verständnis, und in deren „Licht sehen wir das Licht“; und diese Erleuchtung wird von allen denen wiedergespiegelt, die im Licht wandeln und sich von einer falschen materiellen Auffassung abwenden.

**596 : 15-19**

Die Erhellungen der Wissenschaft geben uns eine Vorstellung von dem Nichts des Irrtums und sie zeigen, dass die geistige Inspiration der LIEBE und WAHRHEIT die einzig geeignete Vorbereitung ist, um zur Gegenwart und Macht des Allerhöchsten zugelassen zu werden.

**461 : 31-8**

Systematisches Lehren und das geistige Wachstum des Schülers und seine Erfahrung in der Praxis sind für ein gründliches Erfassen der Christlichen Wissenschaft erforderlich. Manche Menschen nehmen die Wahrheit bereitwilliger auf als andere, aber jeder Schüler, der sich an die göttlichen Regeln der Christlichen Wissenschaft hält und den Geist Christi in sich aufnimmt, kann die Christliche Wissenschaft demonstrieren, Irrtum austreiben, Kranke heilen und

ständig seinen Schatz an geistigem Verständnis, Stärke, Erleuchtung und Erfolg mehren.

**308 : 14-15**

Die von SEELE inspirierten Patriarchen hörten die Stimme der WAHRHEIT und sprachen so bewusst mit GOTT, wie der Mensch zum Menschen spricht.

**84 : 3-4, 7-18, 28-12**

Die alten Propheten gewannen ihren Blick in die Zukunft von einem geistigen, unkörperlichen Standpunkt aus...

Wenn die Menschen in der Wissenschaft ausreichend fortgeschritten sind, um mit der Wahrheit des Seins in Harmonie zu stehen, werden sie unwillkürlich zu Sehern und Propheten, die nicht von Dämonen, Geistern und Halbgöttern, sondern von *einem* GEIST regiert werden.

Die Kenntnis der Wissenschaft des Seins befähigt uns in größerem Maße, mit dem göttlichen GEMÜT zu kommunizieren, Ereignisse, die das allgemeine Wohl betreffen vorherzusehen und vorherzusagen, göttlich inspiriert zu sein - ja, den Bereich des unbegrenzten GEMÜTS zu erreichen.

Alles korrekte Wissen über GEIST kommt von GOTT, dem göttlichen PRINZIP, und wird durch Christus und die Christliche Wissenschaft gewonnen.

Wenn wir diese Wissenschaft gründlich erlernt und richtig in uns aufgenommen haben, können wir die Wahrheit genauer kennen, als der Astronom die Sterne deuten oder eine Sonnen- oder Mondfinsternis berechnen kann. Dieses Lesen des GEMÜTS ist das Gegenteil von Hellsehen. Es ist das Vorrecht des immer-gegenwärtigen, göttlichen Gemüts und des Denkens, das mit diesen Gemüt übereinstimmt, die Vergangenheit, die Gegenwart, und die Zukunft, zu kennen.

Dieser SEELEN-Sinn kommt zum menschlichen Gemüt, wenn letztere dem göttlichen GEMÜT weicht.

Solche Intuitionen offenbaren alles, was die Harmonie ausmacht und sie fortbestehen lässt; sie befähigen uns Gutes zu tun, nicht aber Böses.

Du wirst die vollkommene Wissenschaft des Teilens erreichen, wenn du in der Lage bist, das menschliche GEMÜT auf diese Weise zu lesen und den Irrtum zuerkennen, den du zerstören willst.

**98 : 4-14**

Der Prophet von heute sieht am mentalen Horizont die Zeichen dieser Zeit, das Wiedererscheinen des Christentums, das die Kranken heilt und Irrtum zerstört, und es wird kein anderes Zeichen geben werden.

Der Körper kann durch nichts anderes als GEMÜT erlöst werden.

Die Wissenschaft des Christentums wird durch ein materielles Zeitalter falsch interpretiert, denn sie ist der heilende Einfluss von GEIST (nicht von Geistern), den die materiellen Sinne nicht begreifen können - den man nur geistig erkennen kann. Glaubensbekenntnisse, Glaubenslehren und menschliche Hypothesen bringen die Christliche Wissenschaft nicht zum Ausdruck; noch weniger können sie diese demonstrieren.

**323 : 28-6**

Die Wirkungen der Christlichen Wissenschaft sind weniger sichtbar als fühlbar. Sie ist die „stille, sanfte Stimme“ der WAHRHEIT, die sich kundtut. Entweder wenden wir uns von dieser Verkündigung ab oder wir lauschen auf sie und steigen höher. Die Bereitwilligkeit, wie ein kleines Kind zu werden und das Alte für das Neue aufzugeben, macht das Denken für die vorgeschrittene Idee empfänglich. Die

Freudigkeit, die falschen Orientierungspunkte zu verlassen, und die Freude sie verschwinden zu sehen - diese Einstellung hilft die endgültige Harmonie herbeizuführen. Die Läuterung von Sinn und Selbst ist ein Beweis des Fortschritts. „Glücklich sind die die reinen Herzens sind, denn die werden GOTT schauen.“

**393 : 12-15**

Erhebe dich in der Stärke des GEISTES, um allem zu widerstehen, was dem Guten unähnlich ist. GOTT hat den Menschen dazu fähig gemacht und nichts kann die dem Menschen göttlich verliehene Fähigkeit und Macht aufheben.

**14 : 25-30**

Gänzlich getrennt von der Vorstellung und dem Traum des materiellen Lebens ist das göttliche LEBEN, das geistiges Verständnis und das Bewusstsein von der Herrschaft des Menschen über die ganze Erde offenbart. Dieses Verständnis treibt Irrtum aus und heilt die Kranken, und mit ihm kannst du sprechen“wie jemand, der Vollmacht hat“.

**Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:**

Artikel VIII, Abschn. 4

**Tägliches Gebet**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

Artikel VIII, Abschn. 1

**Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen**

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

Artikel VIII, Abschn. 6

**Pflichttreue**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

**Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite [www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)**

**VIELEN DANK FÜRS ZUHÖREN UND AUF WIEDERHÖREN BIS NÄCHSTE WOCH!**